

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	27.08.2018	öffentlich

Betreff:

Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für die Trennung der Trinkwasser- und Feuerlöschleitung des ehemaligen Realschulgebäudes

Sachverhalt:

Die Feuerlöschleitungen zu den Wandhydranten im Realschulgebäude Remagen sind zurzeit noch direkt mit den Trinkwasserleitungen der Schule verbunden. Da das Wasser in den Feuerlöschleitungen stagniert, besteht die Gefahr einer Verkeimung, sodass diese Leitungen gemäß der Trinkwasserverordnung getrennt werden müssen. Es ist vorgesehen, die Feuerlöschleitung so umzubauen, dass das Löschwasser in Zukunft bei einem Brandfall nicht mehr direkt aus den Leitungen entnommen werden kann, sondern von der Feuerwehr an einer außen am Gebäude installierten Anschlusskupplung eingespeist werden muss.

Das Ingenieurbüro Hähn, das mit der Planung beauftragt worden ist, hatte die Kosten für die Umbauarbeiten im Juni 2017 auf 3.100,- € netto geschätzt und die Honorarkosten mit 945,50 € netto angegeben. Daraufhin wurden für diese Maßnahme 5.000,- € in den Haushalt 2018 eingestellt.

Nachdem bei der Submission am 25.05.2018 kein Angebot eingegangen war, wurden im Rahmen einer Preisanfrage insgesamt drei Angebote eingeholt, die relativ eng beieinander liegen. Das günstigste Angebot hat die Firma MM Solutions aus Bendorf abgegeben. Diese beträgt 13.267,46 € brutto, sodass die Gesamtkosten inklusive Honorar bei rund 15.000,00 € liegen werden, wobei jedoch lediglich 5.000,00 € an Haushaltsmitteln zur Verfügung stehen.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die notwendigen, überplanmäßigen Haushaltsmittel von rd. 10.000,00 € zur Verfügung zu stellen.